## Aufgabe 1a)

Um herauszufinden, ob ein String a eine zirkuläre Rotation eines Strings b ist, genügt es

zu zeigen, dass der String a im String bb (Verkettung des Strings b mit sich selbst) vokommt.

Dazu kann man leicht den ZBox-Algorithmus verwenden, mit S = a + '\$' + b + b:

- findet man einen Match, kann der Algorithmus abgebrochen werden und es ist klar, dass a eine zirkuläre Rotation von b ist.
- andernfalls (oder wenn String a kürzer als String b ist), erfolgt eine negative Rückmeldung.

## Aufgabe 2b)

Wir verwenden den Z-Box Algorithmus wie er in der Vorlesung vorgestellt wurde, mit dem Unterschied, dass das Template mehrfach durchlaufen wird.

Dies wird wie folgt realisiert:

- die maximale Anzahl an Schritten ist |S| multipliziert mit der Größe des Patterns, dividiert durch die Größe des Templates (als Ganzzahl) + 1:
- ist das Pattern kleiner als das Template, so wird das Template höchstens 2 mal surchlaufen, womit alle Hits gefunden werden müssen
- ist das Pattern größer als das Template, so muss das Template genau diesen Faktor+1 mal durchlaufen werden
  - die Funktion match muss so angepasst werden:
- dass sie, sobald sie das Ende von S erreicht, die Position von k wieder and Position |P|+2 (Pattern + Sonderzeichen) setzt
- und sobald sie einen Hit ausgibt, den Algorithmus mit einem positiven Rückgabewert beendet
- auch muss am Ende der Äußeren Schleife geprüft werden, ob wir uns am Ende von S befinden und ebenfalls der Pointer verändert werden (Funktion correctPosition).